

Verabschiedung verdienter Kameraden aus dem Atemschutz

Mit dem nahenden Jahresende wird die Abteilung Atemschutz der Feuerwehr wieder ihren traditionellen Jahresabschluss durchführen. Auf den Anlass vom Dezember 2023 blicken die Atemschützer hingegen mit Wehmut zurück. Denn gleich vier Kameraden traten aus verschiedenen Gründen zurück, sei dies aufgrund eines Wegzuges in eine andere Wohngemeinde oder Dienstende altershalber: insgesamt 93 Jahre Feuerwehrwissen verliessen in den Personen von Johannes Zysset, Martin Rösch, Daniel Richner und Patrick Kämpf die Feuerwehr Heiligenschwendi zum 31.12.2023.

Da lag es auf der Hand, die Kameraden am gemütlichen Abend zu überraschen und noch ein letztes Mal in einen Einsatz zu schicken: Denn plötzlich wurde ein Feuer im Wald gemeldet. Routiniert rüsteten sich die Kameraden mit Atemschutz und Schnellangriff aus und bekämpften zügig den Brand. Ergebnis ihrer letzten Übungsbesprechung: Auftrag erfüllt. Vielen Dank, liebe Kameraden, für Euren engagierten und jahrelangen Einsatz. Wir wünschen Euch alles Gute und bleibt gesund.

Eure AS-Kamerad:innen der EKL



Drei der vier Abtretenden bei der letzte Übungsbesprechung

Verstärkung für die Feuerwehr in Heiligenschwendi

Durch Austritte altershalber und Wegzüge aus der Gemeinde Heiligenschwendi haben wir mit 15 Angehörigen der Feuerwehr eine Schmerzgrenze der aktiven Mitglieder erreicht. Verschärft wird die Situation, dass immer mehr Personen auswärts arbeiten und die Feuerwehr somit eine schlechte Tagesverfügbarkeit hat. Aus diesem Grund sind für das Jahr 2025 in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung diverse Rekrutierungsmaßnahmen geplant.

Die möglichen Anwärter:innen werden direkt angeschrieben oder informiert. «Für Ihre tatkräftige Unterstützung und Mithilfe bedanke ich mich bereits im Voraus. »

Wir freuen uns auf diese Aufgabe und die Herausforderung.

David Baumann, Kommandant EKL (079 460 98 51)



Dank an den langjährigen Feldweibel

Für die Einsatzkompanie Land (EKL), das Einsatzelement der Feuerwehr Thun an den Standorten Heiligenschwendi und Goldiwil amteete Johannes «Housi» Zysset viele Jahre unter anderem als Feldweibel.



Housi bei der symbolischen Übergabe seines Amtes an Wm Christian Schilling

Für die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzkompanie Land ein Grund, Dir, Housi, an dieser Stelle mit einer kleinen Würdigung in der Schwändner-Zytig für 32 Dienstjahre und die Kameradschaft ganz herzlich zu danken.

Deine Kamerad:innen der EKL